

Net-Stop wird zwischen ihr Netzwerk und den Internetzugang (meist ein ADSL-Router) geschaltet. Verbinden Sie dazu den WAN-Anschluss von Net-Stop mit dem ADSL-Router und das interne Netzwerk mit einem der vier LAN-Anschlüsse. Beachten Sie, dass sämtliche Geräte (Server, Printserver, alle PCs) auf der LAN-Seite von Net-Stop angeschlossen werden. Auf der WAN-Seite sollte nur der ADSL-Router sein.

Die Administration zum Sperren und Freischalten der PCs erfolgt über eine Web-Oberfläche. Dazu muss das Gerät zuerst angeschlossen und konfiguriert werden.

Grundkonfiguration Net-Stop

Ab Werk ist Net-Stop so konfiguriert, dass dieser die Adresse 192.168.1.1 verwendet. Falls diese Adresse bereits von einem anderen Gerät besetzt ist, müssen Sie die Adresse von Net-Stop wie folgt ändern.

1. Verbinden des Anschlusses „LAN 1“ mit einem einzelnen PC.
2. Setzen Sie die IP-Adresse des PCs auf 192.168.1.2 (oder eine andere im selben Subnetz, ausser 192.168.1.1).
3. Von diesem PC aus mit einem Web-Browser auf „http://192.168.1.1/“ verbinden.
4. Klicken auf „admin page...“.
5. Wählen Sie im Hauptmenü „System“ und danach „Registration“. Sobald Sie nach dem Benutzernamen gefragt werden, verwenden Sie „admin“ mit dem Kennwort „netstop_pw“.
6. Im unteren Bereich dieser Seite können Sie die beim Kauf erhaltene Lizenz-Datei angeben. Beim Klick auf „Upload and reboot“ wird die Datei gelesen und das Gerät neu gestartet. Warten Sie, bis das Gerät wieder läuft.
7. Wählen Sie im Hauptmenü „System“ und danach „LAN“.
8. Auf dieser Seite können Sie eine für Ihr Netzwerk gültige (freie) IP-Adresse und die Netzwerkmaste sowie den Gateway (ADSL-Router) angeben und mit „Save changes“ bestätigen.
9. Im unteren Bereich dieser Seite die DNS-Server eintragen. Falls mehrere bekannt sind, muss einer nach dem anderen eingegeben und mit „Add“ hinzugefügt werden. Vergessen Sie nicht auch den letzten Server mit „Add“ zu bestätigen.
Falls im internen Netzwerk ein DNS-Server vorhanden ist, sollte nur dieser anstatt denen aus dem Internet angegeben werden. Dadurch können die PCs später leichter identifiziert werden.
10. Klicken Sie nun auf „NetStop“, „General“. „Default State“ sollte unbedingt auf „open“ sein.

Auf dieser Seite können Sie auch neue Kennwörter für den Administrator sowie den Lehrer-Zugang festlegen. Notieren Sie die neuen Kennwörter hier. Bei Verlust muss das Gerät zurückgesetzt werden.

admin (Standard: „netstop_pw“) _____

teacher (Standard: „netstop“) _____

11. Die Vorbereitungen sind somit abgeschlossen. Klicken Sie auf „Apply changes“ um die sämtliche Änderungen zu aktivieren.

Integration ins Netzwerk

Trennen Sie die bisherige Verbindungen vom ADSL-Router und dem einzelnen PC. Verbinden Sie den ADSL-Router direkt mit dem „WAN“-Anschluss von Net-Stop und das interne Netzwerk mit einem der LAN-Anschlüsse.

Nach wenigen Sekunden sollte das Internet wieder wie gewohnt funktionieren. Sämtliche Verbindungen werden direkt weitergeleitet, da die Net-Stop-Funktionen noch nicht aktiviert sind.

Konfiguration von Net-Stop

Auf der Admin-Oberfläche können unter dem Hauptmenüpunkt „Net-Stop“ sämtliche Funktionen zum Sperren und Freigeben von PCs und Räumen konfiguriert werden.

1. Melden Sie Sich erneut auf der admin-Seite von Net-Stop an.
2. Im Bereich „Net-Stop“ sehen Sie für jeden Raum eine eigene Seite (R1 – R20). Möglicherweise können Sie nicht alle Räume nutzen (je nach Lizenz).
3. Wählen Sie einen freien Raum und geben Sie diesem einen aussagekräftigen Namen im Feld „Room name“ und klicken Sie auf „Save changes“.
4. Gleich darunter sehen Sie eine (noch leere) Tabelle. Hier können Sie angeben welche PCs in diesem Raum sind und wie diese auf der Web-Seite für die Lehrer angeordnet werden sollen.
 1. „Position“ wird genutzt für die Darstellung auf der Lehrer-Seite. Es werden dazu Koordinaten wie "A1", "F10", etc. genutzt.
„(...)“ öffnet eine Auswahl, auf der Sie auch die bisher platzierten Geräte sehen.
 2. „Description (Hostname)“ wird als Bildunterschrift auf der Lehrer-Seite genutzt. Gut geeignet sind hier der PC-Name oder auch eine kurze Beschreibung.
„(...)“ öffnet eine Auswahl, die sämtliche Geräte im Netzwerk sucht. Das erste Öffnen dieses Fensters dauert max. 30 Sekunden.
 3. „MAC address“ enthält die Hardware-Adresse des Gerätes. Anhand dieser wird der Zugang gesperrt oder freigegeben. Speziell für dieses Feld ist die Auswahlliste „(...)“ sehr sinnvoll. Falls Sie die Adressen von Hand eingeben möchten, achten Sie darauf, diese in folgendem Format einzugeben: „00:00:00:00:00:00“.
5. Sobald Sie den ersten PC vollständig erfasst haben, klicken Sie auf „add“ und wiederholen Sie diese Schritte, bis alle PCs erfasst sind.
6. Ganz unten auf dieser Webseite sehen Sie die Tabelle zum Erfassen von zeitlichen Änderungen. Es empfiehlt sich jeweils nach den Schulstunden das ganze Schulzimmer automatisch freizugeben (z.B. für automatische Updates des Virenschutzes, Windows-Updates, etc.)
 1. Markieren Sie die Kontrollkästchen für jeden Wochentag, an dem das Zimmer gesperrt oder freigegeben werden soll.
 2. Bei „Time“ können Sie die Uhrzeit in Stunden und Minuten (bsp. 12:40) eingeben.
 3. Bei „Action“ wählen Sie, ob der Raum an diesem Zeitpunkt freigegeben oder gesperrt werden soll. Klicken Sie danach auf „Add“.
7. Sobald Sie auf „Apply Changes“ klicken werden die Änderungen am System durchgeführt.

Tipp

Speichern Sie auf den Lehrer-PCs die Lehrer-Seite im Browser oder erstellen Sie eine Verknüpfung auf dem Desktop, um den Zugriff zu vereinfachen.

Menüpunkte

- Die Funktion der einzelnen Menüpunkte unterhalb „NetStop“ sind hier kurz beschrieben:
 - **General**
 - **Default state** legt fest, ob PCs, die nicht in einem Zimmer oder in der „Static“-Liste eingetragen sind, Internetzugang erhalten sollen oder nicht.
 - **Student-Net** Hier kann eine IP-Adresse eines Schüler-PCs eingegeben werden. Dies ist nur nötig, falls Net-Stop nicht im selben Subnetz ist.
 - **Static**
 - **Liste** In dieser Liste können alle Geräte wie Server, Printserver, usw. eingetragen werden, deren Internetzugang immer offen (bzw. gesperrt) sein soll. Zur Eingabe von Mac-Adressen verwenden Sie das Format „00:00:00:00:00:00“. *Beachten Sie, dass Geräte, die den selben Status haben sollen, der bereits bei „Default state“ eingetragen wurde, nicht erfasst werden müssen.*
 - **R (1-20)**
 - **Room name** Dieser Name wird auf der Lehrerseite zum Zimmer angezeigt.
 - **Default state** Dieser Status wird allen PCs in diesem Zimmer zugewiesen, wenn das Gerät neu gestartet wird.
 - **Who is allowed to...** Wählen Sie hier, ob alle PCs oder nur Admin-Stationen den Internetzugang sperren/freigeben können. *Admin-Stationen müssen im Feld „Description“ mit einem „+“ beginnen.*
 - **Host-List** Fügen Sie hier die PCs dieses Raumes hinzu. Die Links „(...)“ öffnen jeweils ein weiteres Fenster zur einfacheren Eingabe. Zur Eingabe von Mac-Adressen verwenden Sie das Format „00:00:00:00:00:00“. *Admin-Stationen müssen im Feld „Description“ mit einem „+“ beginnen. Beachten Sie, dass die Admin-Stationen auch dann frei sind, wenn das ganze Zimmer gesperrt wird.*
 - **Timed changes** Net-Stop kann den Internetstatus zu vorgegebenen Zeiten sperren und freigeben. Geben Sie die Uhrzeiten im Format „00:00“ an.